

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 13.02.2020**

---

### **Öffentlicher Teil**

**TOP .      Vorschlag der Fraktion Hagen Aktivhier: Ausrichtung einer Klimaschutz-  
messe als Verbrauchermesse in der Stadthalle Hagen**  
0115/2020  
Entscheidung  
vertagt

Herr Dr. Bucker erläutert den Antrag der Fraktion Hagen Aktiv. Er hofft auf eine Realisierung der Klimamesse im kommenden Jahr.

Herr König findet, dass das Ansinnen und die Zielrichtung des Antrags berechtigt sind. Er zweifelt aber an der Notwendigkeit einer eigenständigen Messe. Er schlägt vor, dies mit den Hagener Klimatagen zu verbinden. Er bittet darum, den Antrag an den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität zu verweisen.

Herr Oberbürgermeister Schulz zweifelt daran, dass eine solche Messe noch im Jahr 2020 realisiert werden kann.

Herr Hentschel unterstützt den Vorschlag, den Antrag an den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität zur weiteren inhaltlichen Prüfung zu verweisen. Er gibt zu bedenken, dass die Planung einer solchen Messe sehr umfangreich ist und ein Messtermin in der Stadthalle weitaus früher abgestimmt werden muss.

Herr Thielmann stimmt den Ausführungen von Herrn König zu. Er gibt zu bedenken, dass die Stadthalle nicht als Veranstalter auftreten sollte.

Herr Gronwald erklärt, dass der Betreiber der Stadthalle eine mögliche Messe noch in 2020 in Aussicht gestellt habe.

Herr Schmidt unterstützt den Antrag der Fraktion Hagen Aktiv. Er regt an, bei der Organisation dieser Messe die HAGENagentur mit einzubeziehen.

Herr Dr. Ramrath weist darauf hin, dass bei einem Verweis an den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität die Ziffer 3 des Beschlussvorschlages entfallen muss.

### **Beschluss:**

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, auszuloten, ob in der Hagener Unternehmerschaft, im Hagener Handwerk und seinen jeweiligen Verbänden, bei der SIHK, bei den Hagener Umwelt- und Sozialverbänden bzw. sonstigen Institutionen ein Interesse daran besteht, im Jahr 2020, spätestens im Jahr 2021, in der Stadthalle Hagen eine „Umweltmesse“ als Verbrauchermesse zur Förderung von Einsparung fossiler Energien und Ausbau alternativer Energien in der Stadt auszurichten.

2. Für den Fall, dass die Gespräche ergeben, dass hieran ein großes Interesse besteht, wird die Verwaltung beauftragt, eine geeignete Veranstaltungsagentur für die Ausrichtung in der Stadthalle Hagen zu suchen und ihr den Auftrag zu erteilen, möglichst in Kooperation mit den o. g. Beteiligten, eine solche Umweltmesse auf eigene Kosten und eigenes Risiko auszurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>X</b>	Der Antrag wird an den Ausschuss für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität 11.03.2020 verwiesen.
----------	--

---